



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 1 249 308 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
23.06.2004 Patentblatt 2004/26

(51) Int Cl.7: **B24B 23/02, F16K 5/04,
G01F 1/05**

(43) Veröffentlichungstag A2:
16.10.2002 Patentblatt 2002/42

(21) Anmeldenummer: **02405254.0**

(22) Anmeldetag: **02.04.2002**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(72) Erfinder:
• **Ostermeier, Peter**
86911 Diessen (DE)
• **Nagelschmied, Klaus**
82110 Germering (DE)

(30) Priorität: **12.04.2001 DE 10118332**

(74) Vertreter: **Wildi, Roland et al**
Hilti Aktiengesellschaft,
Feldkircherstrasse 100,
Postfach 333
9494 Schaan (LI)

(71) Anmelder: **HILTI Aktiengesellschaft**
9494 Schaan (LI)

(54) **Seitenhandgriff**

(57) Die Flüssigkeitsmengen-Reguliereinrichtung für ein der Bearbeitung eines Untergrundes dienendes, handgeführtes Gerät (38) weist ein mit Hilfe eines ma-

nuell betätigbaren Stellelementes (15) versetzbares Regulierelement (13) auf, mit dem die dem Gerät (38) zugeführte Flüssigkeitsmenge einstellbar sowie konstant zuführbar ist.

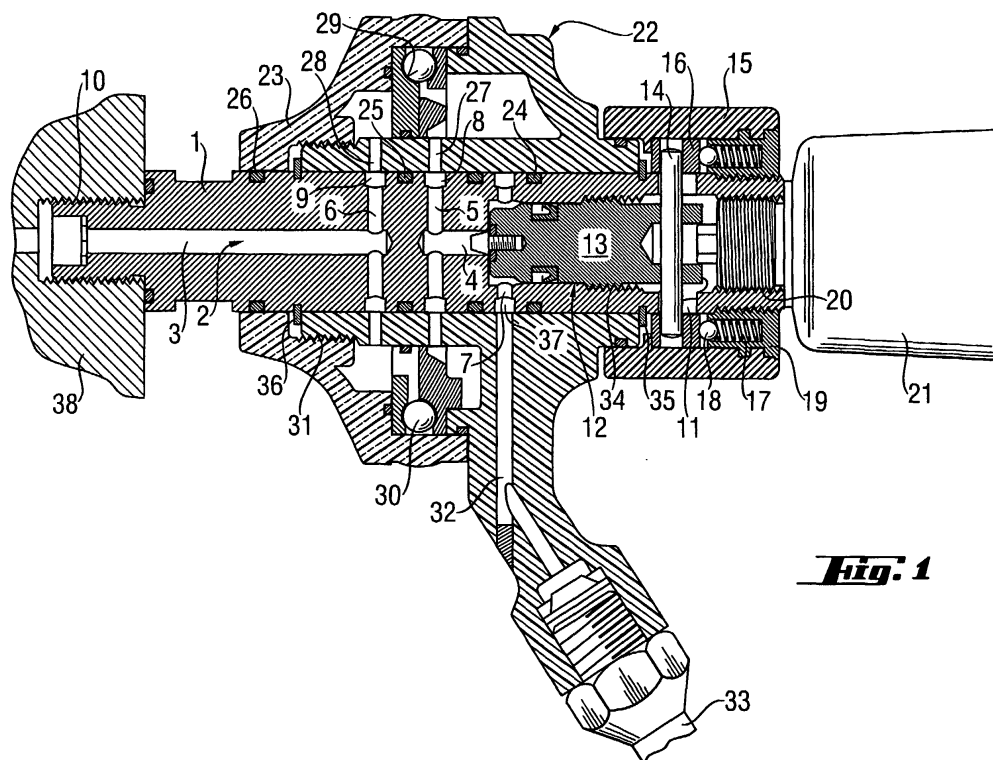


Fig. 1

EP 1 249 308 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 02 40 5254

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
X	DE 44 30 275 A (SCHELL GMBH & CO KG) 29. Februar 1996 (1996-02-29) * Abbildung 1 *	1-3	B24B23/02 F16K5/04 G01F1/05
Y	---	5,6,8-10	
Y	US 2 383 983 A (MELICHAR JOSEPH F) 4. September 1945 (1945-09-04) * Seite 2, linke Spalte, Zeile 41 - Zeile 55 * * Abbildung 2 *	5	
Y	---		
Y	DE 27 34 477 A (SOURIAU & CIE) 1. Februar 1979 (1979-02-01) * Seite 7, Absatz 3 * * Seite 8, Absatz 3 * * Seite 9, Absatz 2 *	6,8-10	
A	---		
A	DE 26 33 803 A (KLEIN HARTMUT) 2. Februar 1978 (1978-02-02) * Seite 3, Zeile 34 - Seite 4, Zeile 2 * * Seite 5, Zeile 2 - Zeile 5 * * Seite 5, Zeile 28 - Zeile 31 *	9	
X	---		
X	FR 1 315 335 A (APP POUR L IND SA CONST DES) 18. Januar 1963 (1963-01-18) * Seite 2, linke Spalte, Zeile 32 - Seite 3, rechte Spalte, Zeile 7 * * Abbildungen 1,4 *	1-3,6,8-10	B24B F16K G01F
A	---	4	
X	US 4 580 369 A (HUNDEBOL KELD O) 8. April 1986 (1986-04-08) * Abbildungen 2,3 *	1-3,6,8-10	
	Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt		
Recherchenort MÜNCHEN		Abschlußdatum der Recherche 16. April 2004	Prüfer Eder, R
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument</p> <p>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)



Europäisches
Patentamt

Nummer der Anmeldung

EP 02 40 5254

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

- ☒ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:



Europäisches
Patentamt

**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung
EP 02 40 5254

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-5

Flüssigkeitsmengen-Reguliereinrichtung mit einem Stellelement, das über einen Mitnehmer mit einem in einer Aufnahmebohrung des Grundkörpers angeordneten Regulierelement des Ventils zusammenwirkt, der Mitnehmer wenigstens ein geschlossenes Langloch des Grundkörpers durchsetzt, das sich teilweise über den Umfang des Grundkörpers erstreckt, wobei

das Regulierelement über eine Gewindeverbindung mit dem Grundkörper parallel zur Längsachse des Anschlusses versetzbar ist.

2. Ansprüche: 6-10

Flüssigkeitsmengen-Reguliereinrichtung, bei welcher der Abflusskanal

aus zwei Abschnitten besteht, wobei jeder der beiden Abschnitte mit einer im Wesentlichen senkrecht zur Längserstreckung des Grundkörpers angeordneten Bohrung zusammenwirkt und jede dieser Bohrungen über jeweils eine Verbindungsbohrung mit einem umlaufenden Kanal in Verbindung steht, der in einem wenigstens einteiligen Gehäuse angeordnet ist, das den Grundkörper umgibt und der durch einen durchsichtigen Bereich des Gehäuses einsehbar ist.

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 02 40 5254

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

16-04-2004

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
DE 4430275	A	29-02-1996	DE	4430275 A1	29-02-1996
			WO	9607042 A1	07-03-1996
			EP	0725906 A1	14-08-1996
US 2383983	A	04-09-1945	KEINE		
DE 2734477	A	01-02-1979	DE	2734477 A1	01-02-1979
DE 2633803	A	02-02-1978	DE	2633803 A1	02-02-1978
FR 1315335	A	18-01-1963	KEINE		
US 4580369	A	08-04-1986	KEINE		

EPO FORM P0481

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82